

Kunst und Kultur: Potsdamer Schüler setzen sich für ihr Erbe ein!

Grundschüler der AWO-Grundschule Marie Juchacz erkunden Kirchen und Friedhöfe als Lernorte. Stimmen Sie für ihr Projekt ab!

Potsdam, Deutschland - Das Projekt an der AWO-Grundschule Marie Juchacz in Potsdam hat spannende neue Dimensionen angenommen, indem es Kirchen und Friedhöfe als außergewöhnliche Lernorte nutzt. Unter der Leitung von Hanna Löhmannsröben arbeiten Lehrkräfte und Ehrenamtliche der Kirchengemeinde zusammen, um den Schülern ein tieferes Verständnis für die Bedeutung der Zeit und unserer historischen Umgebung zu vermitteln.

Das Konzept zielt nicht nur darauf ab, den Kindern die historische Bedeutung dieser Gebäude näherzubringen, sondern auch eine wertschätzende Haltung gegenüber unserem kulturellen Erbe zu fördern. Durch die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit möchten die Initiatoren den Schülern helfen, die Zusammenhänge von Geschichte und Gegenwart zu begreifen.

Um das Engagement weiter zu fördern, beteiligt sich das Projekt am Wettbewerb „Gemeinsam für Potsdam“. Hierbei hoffen die Organisatoren auf Unterstützung in der Kategorie „Kunst und Kultur“. Sie rufen die Öffentlichkeit dazu auf, für das Projekt abzustimmen und diese Einladung in ihren sozialen Netzwerken zu teilen.

Die Teilnahme an der Abstimmung ist unkompliziert: Um die

Stimme zu bestätigen, ist ein Klick auf einen Link in einer Bestätigungsmail erforderlich. Die Online-Abstimmung kann über die Webseite www.gemeinsam-fuer-potsdam.de erfolgen. Diese Initiative ist von Bedeutung, da sie nicht nur Bildung, sondern auch das Bewusstsein für lokale kulturelle Werte fördert.

Details	
Ort	Potsdam, Deutschland
Quellen	• meetingpoint-potsdam.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at